

# Der Mensch kann deshalb nicht mehr untergehen, weil er von Gott gekannt und geliebt ist.

(Papst Benedikt XVI.)



## Brüderlichkeit

Es waren einmal zwei Brüder, die auf einem Bauernhof lebten, den sie von ihren Eltern geerbt hatten. Der ältere war verheiratet, der jüngere ledig. Von morgens bis abends arbeiteten sie zusammen auf dem Hof. Dann teilten sie jeden Abend die Ernte zu gleichen Teilen unter sich auf. Eines Nachts jedoch dachte sich der Junggeselle: „Eigentlich ist es ja weder gerecht noch richtig, das Korn halb und halb zu teilen. Ich bin alleinstehend und brauche doch nicht viel.“ Also brachte er heimlich und ohne dass ihn jemand dabei beobachtet hätte, einen Sack Getreide zum Haus seines älteren Bruders. Zur gleichen Zeit dachte sich der verheiratete ältere Bruder: „Eigentlich ist es ja weder gerecht noch richtig, das Korn halb und halb zu teilen. Ich bin verheiratet, habe Frau und Kinder. Wenn ich einmal alt bin, werden meine Kinder für mich sorgen. Mein kleiner Bruder hingegen hat niemanden.“ Also brachte auch er, heimlich und ohne dabei beobachtet zu werden, einen Sack Getreide zum Haus seines jüngeren Bruders. So machten sie es fortan jede Nacht und wunderten sich nur darüber, dass sie gar nicht weniger Getreide als früher hatten. Eines Nachts jedoch passierte das Unvermeidbare: Als beide gerade dabei waren, den Sack vor die Tür des anderen zu legen, stießen sie gegeneinander. Da standen sie sich gegenüber, jeder von ihnen mit einem Sack über der Schulter und ihnen wurde klar, was ihnen jahrelang so merkwürdig vorgekommen war: Beide hatten die ganze Zeit über heimlich füreinander gesorgt. Sie legten die Säcke auf den Boden und umarmten sich in tiefer Dankbarkeit und Liebe.



## ... zu mir selbst

Nichts geht mehr. Alles steht still,  
Pausen in meinem Leben, ich brauche sie.

Sie helfen mir, Kräfte zu sammeln,  
mich auf das Wesentliche zu besinnen,  
zu mir selbst zu finden ....

(Anselm von Canterbury)



## 4 Wochen

4 Wochen ist der Advent,

4 Wochen in denen ein Kerzlein brennt,

4 Wochen Entspannung und Ruhe,

4 Wochen in denen man Gutes tue.

4 Wochen wo man sich macht bereit,

auf die schöne Weihnachtszeit.

(Achim Schmidtman)

**Freut euch zu jeder Zeit! Betet ohne Unterlass! Dankt für alles! Löscht den Geist nicht aus! Verachtet prophetisches Reden nicht! Prüft alles! Behaltet das Gute! Meidet das Böse in jeder Gestalt!**

## 2 x „SCHMUNZELIGES“

1. Philipp prahlt vor seinen Stammtischbrüdern: „Mein größter Schatz ist mein umfangreiches Allgemeinwissen!“ Darauf Günter: „Da würden wir aber gerne wissen, wo du es vergraben hast!“

2. Treffen sich zwei Gänse. Fragt die eine: "Was machst du denn an Weihnachten?" Sagt die andere: "Ich glaub, ich guck in die Röhre."



**Wer staunen und lieben kann, gehört zu den Gesegneten dieser Erde.**

(Manfred Hausmann)